

Vandalismus auf den Friedhöfen

In letzter Zeit erhält die Friedhofsverwaltung vermehrt Hinweise über Vandalismus-Schäden auf den Friedhöfen „Rather Straße“ und an der Kirche in Nideggen.

Auf dem Friedhof „Rather Straße“ wurden Blumenkränze von Gräbern entfernt und zum Teil zerstört hinter der Mauer der Friedwiese wiedergefunden. Zudem wurde festgestellt, dass auf diversen Gräbern Blumenschmuck herausgerissen wurde. Auf dem Friedhof an der Kirche wurden leere Glasflaschen auf die Friedhofswege und zum Teil auf Gräber geworfen. Hinweise zu den Verursachern nimmt das Friedhofsamt gerne entgegen.

Auf den Friedhöfen hat sich jeder der Würde des Ortes entsprechend zu verhalten. Insbesondere ist es nicht gestattet, den Friedhof und seine Einrichtungen, Anlagen und Grabstätten zu verunreinigen oder zu beschädigen sowie Rasenflächen und Grabstätten unberechtigt zu betreten. Abraum, Grünabfälle und Grabdekorationen sind nur an den dafür bestimmten Stellen und in den dafür vorgesehenen Behältern abzulagern.

Immer wieder werden Hundebesitzer mit ihren Hunden – zum Teil nicht angeleint – auf dem Friedhof angetroffen. Es wird nochmals darauf hingewiesen, dass das Mitbringen von Tieren, ausgenommen Blindenhunde, nicht gestattet ist.

Für Rückfragen stehe ich telefonisch unter 02427/ 809-12 oder per Mail über h.franz@nideggen.de gerne zur Verfügung.

Ihre Friedhofsverwaltung